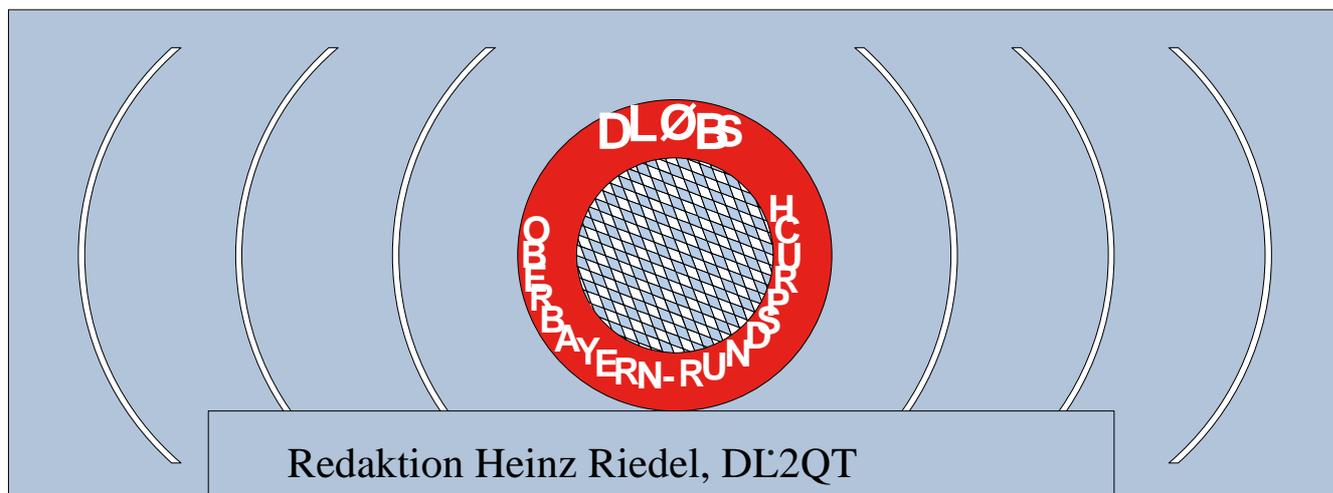


Oberbayern-Rundspruch Nr. 24 vom 11. Juli 2016



MELDUNGEN AUS DEM DISTRIKT OBERBAYERN

Aufgrund massiver Diffamierung von einer kleinen bekannten Personen-
gruppe gegen den Relais-Betreiber wurde heute DM0ULR auf reinen
digitalen Mode NXDN programmiert. Schade dass viele OMs durch diese
amateurfunkfeindliche Verhaltensweise Nachteile haben und bekommen,
denn die jahrelangen großzügigen Spenden für verschiedenste HAM
Projekte, Ortsverbände usw. werden so bestimmt nicht mehr kommen.

Quelle:

[Amateurfunk News in und um Oberbayern](#)

Eine Mitteilung von Manfred, DK2PZ

Am Samstag, den 9. Juli 2016 fand bei der Bundesnetzagentur in München
eine weitere Prüfung zum Erwerb des Amateurfunk-Zeugnisses statt, Unser
Distriktsvorsitzender Manfred Lauterborn, DK2PZ war Beisitzer. Zur
Prüfung angetreten waren fünfzehn Teilnehmer, die alle bestanden haben.

MELDUNGEN AUS DEN ORTSVERBÄNDEN

Es geht los mit einer Meldung von Martin, DF3MC

Liebe Freunde der Großraum-Fuchsjagd!

Schon heute möchte ich auf die nächste Großraum-Fuchsjagd hinweisen, die am Samstag, den 23. Juli 2016 stattfinden wird.

Der Fuchs sendet ab 13:30 MESZ auf den bekannten Frequenzen im 2m-Band und 70cm-Band. Meldungen bitte wie immer an die Leitstelle über DBØZU - 2m.

Mit vy 73

Martin, DF3MC

für das Team der Großraum-Fuchsjagd

Eine Mitteilung aus den Ortsverbänden C06 und C26

Am 8.7.2016 trafen sich Jung und Alt zu einer Schatzsuche auf 2,4 GHz. Vornehmlich jüngere Schatzsucher, suchten mit der App "WIFI Analyser" auf ihrem Smartphone, 8 versteckte WLAN-AccessPoints rund um das Familien-Fielddaygelände von C06 und C26. Vor und nach dem Schweinsbratenessen machten sich 27 Teilnehmer in unterschiedlich großen Gruppen auf den ca. 1,5 km langen Rundweg. Jeder Sender war mit einer speziellen "SSID" programmiert worden. Von "Fuchs" über "Bär", "Faultier" und "Igel" führte der Weg zum "Hasen", wo eine Schatztruhe mit kleinen Belohnungen versteckt war. Zurück ging es über "Zebra" und "Maus" zum "Radiocache C06".

Nach vorsichtigen ersten Ortungsversuchen des zentralen "Radiocaches C06" wurden die Schatzsucher immer eifriger und es kam Begeisterung für diese Art des Radiocachings bei allen Beteiligten auf. Das war die Belohnung für Tom, DL7TOM und Michael, DK1KC, die dieses Experiment durchgeführt haben und es zur Nachahmung weiterempfehlen.

73, Michael -DK1KC-

Eine Mitteilung des OV München-West, C13

Einladung des OV München-West C13 zur 80 m-Fuchsjagd

Der Ortsverband München-West, C13 lädt alle Fuchsjagdfreunde zu seiner 80 m-Peilveranstaltung am Samstag, den 23.7.2016 ein.

Treffpunkt: Parkplatz an der Pentenrieder Str. im Kreuzlinger Forst zwischen Krailling und Pentenried (Koordinaten: N 48° 5,212' E 11° 20,983')

Startzeit: 14:00 h. Einschreibung ab 13:15 h

Es sind ca. 5 Sender zu suchen, am Ziel ist zusätzlich ein Rückholender.
Die Laufzeit beträgt ca. 120 min.

Anfahrtsbeschreibung:

Von Krailling kommend in Richtung Gewerbegebiet KIM/Pentenried fahren.
Ca. 1 km nach dem 2. Kreisverkehr ist links der Parkplatz.

Oder: Von Gauting kommend über die Römerstraße. An der Kreuzung Richtung Krailling (Gewerbegebiet KIM)/Pentenried rechts abbiegen.
Nach ca. 500 m kommt rechts der Parkplatz.

Einweisungsfrequenz: 145,500 MHz

Nach der Fuchsjagd treffen wir uns zum gemütlichen Beisammensein in einem Lokal in der Nähe.

Hinweis: Die Fuchsjagd findet bei jedem Wetter statt.

Vy 73 und viel Glück
Matthias, DL4MHY

Ankündigung des Ortsverbands Traunstein, C16

Einladung zum Fieldday mit 80m Fuchsjagd

Der DARC Ortsverband Traunstein (C16) lädt alle Fuchsjagdfreunde zur 80m Punktefuchsjagd ein.

Datum: Samstag, den 16. Juli 2016

Start: 13:30h Ortszeit

Band: 80m

Treffpunkt: Schießstand Trenkmoos, ca. 2km nördlich von Traunstein.

GPS-Koordinaten: N 47°53.326', E 012°39.488'

Die Anfahrts-Einweisung erfolgt auf Relais DB0TRS, 439.125 Mhz. Der Rundweg ist ca. 5 km lang bei ca. 50 Höhenmetern, also auch für unseren Nachwuchs geeignet.

Peiler können auch ausgeliehen werden.

Es sind die üblichen 5 Sender, evt. mit einem Minisender in der Nähe, zu suchen.

Bei genügender Beteiligung gibt es wieder zwei Wertungen: Läufer und Geher.

Die Fuchsjagd findet bei jedem Wetter statt.

Getränke, Kaffee und Kuchen sind vorhanden und werden zum Selbstkostenpreis verkauft.

Der Grill sowie Teller und Besteck wird von uns gestellt. Grillgut bitte selber mitbringen.

Bringt bitte wieder schönes Wetter und gute Laune mit!!

Auf euer Kommen freut sich mit besten 73

Wolfgang - DG2MEL, Stv. OVV C16 und Fuchsjagdreferent C16

Manfred - DJ1MD, OVV C16

Eine Mitteilung des OV München-Süd, C18

Hallo zusammen,

der Ortsverband München-Süd, C18 wurde vergangenen Samstag auf der HAMRADIO mit dem Shears-Award des Deutschen Amateur Radio Clubs ausgezeichnet, zusammen mit drei anderen Ortsverbänden aus München und dem Münchner Umland.

Wir beim OV München-Süd freuen uns sehr über diese Auszeichnung und wollen dies auch gebührend feiern. Wir laden daher alle Funkamateure und solche, die es noch werden wollen, ein, das Erreichte mit uns zu feiern:

Dienstag, 12. Juli 1900 Uhr im Wirtshaus am Rosengarten (Westpark).

Wer den OV München-Süd noch nicht kennt: Hier ist alles möglich. Keine Idee ist zu abgefahren, hier findet man für jedes Thema ein offenes Ohr. Was technisch möglich ist, wird ausprobiert. Wir betreiben unseren eigenen Musik-Rundfunksender auf Kurzwelle, der auf der ganzen Welt zu hören ist. Jeden Sonntag eine Stunde, mit Nachrichten und dem legendären Sound der alten Piratensender, mit 100.000 Watt Sendeleistung aus Wien auf 6070 Kilohertz. Das ist aber nur ein Beispiel von vielen.

Darüber hinaus besprechen wir am 12. Juli voraussichtlich folgende Themen:

Planung der nächsten Distrikts-PR-Aktivitäten an der TU München
Planung unseres Fielddays im September (=36-Stunden-Grillfunk-Party)
Entwicklung eines vollautomatischen Antennentuners (Projekt-Start)
Der nächste Klasse-E-Kurs

vy73

markus, dl8rds

MELDUNGEN AUS DEN NACHBARDISTRIKTEN

Fieldday des OV Neuburg Schrobenhausen (T08)

=====

Der OV Neuburg Schrobenhausen (T08) lädt herzlich zu seinem Fieldday am Wochenende 15.-17. Juli 2016 ein. Das Fest findet am Relais DB0POB auf dem Kalvarienberg in Pobenhausen südlich von Ingolstadt statt. Funkamateure, Interessenten und Gäste sind herzlich eingeladen.

Für Speis und Trank ist insbesondere am Samstag gesorgt. Funkbetrieb und geselliges Beisammensein erwarten Euch. Im Rahmen des Fielddays wird auch das Sondercall DL1516BIER aktiviert mit dem SonderDOK "500DRG" anlässlich 500 Jahre Deutsches Reinheitsgebot. Es besteht die Möglichkeit Zelte, Wohn-Mobile und Antennenanlagen aufzubauen. Stromanschluss und Toiletten vorhanden.

Eine Anfahrts- und Lagebeschreibung sowie weitere Informationen findet Ihr auf unserer Homepage www.t08.net. Wir freuen uns auf Euch.

Info: Hans-Martin Kurka, DK2HM (T08)

MELDUNGEN AUS OE

Bericht zum „XXXII. Internationalen Amateurfunktreffen in Gosau am Dachstein vom 1. - 3. Juli 2016“:

Vierzig Funkfreunde, deren Angehörige und Besucher aus DL (Berlin, Hamburg, Wolnzach, Bitterfeld, Gaienhofen, Dortmund, Meiningen, Nürnberg, Teisnach, ...) sowie OE1, 2, 3, 5 und 6 nahmen bei durchwegs schönem Sommerwetter am Treffen teil.

Die Sonder-Clubstation „OE 5 XXM“ (mit dem Sonder-ADL: 553) wurde am Samstag wie auch am Sonntag-Vormittag auf 2m und 70cm aktiviert. War der Samstag-Vormittag noch zur freien Verfügung, stand am Nachmittag eine „Gosauer Gensenjagd“ der etwas anderen Art auf dem Programm. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mußten ihr Können beim Armbrustschießen unter Beweis stellen. Zwei sachkundige Mitglieder des Armbrust-Schützenvereins, Fred und Otto, unterwiesen uns in der Handhabung der Armbrüste. Geschossen wurde auf eine Distanz von ca. 5m auf normale Schützenscheiben, sowie auf „Ehrenscheiben“ in Form der

„Gosauer Amateurfunk-Leistungsnadel“. Es siegte DJ0GM vor OE6YFE und DL1AVK.

Zeitgleich wurde Betrieb auf den Bändern gemacht und fleissig Punkte für eine der Nadeln bzw. das Fossilien-Diplom + Trophäe gesammelt.

Am offiziellen Begrüßungsabend konnten wir Gosaus Bürgermeister Ing. Friedrich Posch, sowie die Leiterin des TV-Büros Gosau Frau Elisabeth Grill, als Ehrengäste begrüßen. In seiner Ansprache strich Bürgermeister Posch einmal mehr die Bedeutung des Amateurfunkdienstes im Not- und Katastrophenfall hervor und dankte den anwesenden Funkamateuren für ihr Engagement und ihre Treue zu Gosau.

Gegen Mitternacht klang dieser Abend wieder in äußerst familiärer Weise aus.

Der Sonntag stand, traditionell, wieder zur freien Verfügung. Eine Gruppe unternahm eine Wanderung um den Vorderen Gosausee, andere mußte bedingt durch die oft langen Anreisewege die Heimreise antreten.

Auch dieses Treffen war wiederum aus Sicht aller Teilnehmer ein voller Erfolg, wofür ich mich als Ausrichter bei Allen bedanken möchte, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben!

Mit vy 55 es 73 gd DX

INGO – OE2IKN + sein Team

St. Gilgen 9.7.2016

Sonder-ADL: 553